

An die Redaktionen  
von Print, Internet und Hörfunk  
01. November 2016

## Medieninformation

Welterbe Montanregion Erzgebirge e. V.  
c/o Wirtschaftsförderung Erzgebirge GmbH

Adam-Ries-Straße 16  
09456 Annaberg-Buchholz  
Telefon 03733 1450  
Telefax 03733 145145

E-Mail: [kontakt@montanregion-erzgebirge.de](mailto:kontakt@montanregion-erzgebirge.de)  
Internet: [www.montanregion-erzgebirge.de](http://www.montanregion-erzgebirge.de)

### **„Glück auf Welterbe!“ – grenzübergreifendes Interreg 5a-Projekt ermöglicht über drei Jahre umfassende Kommunikations- und Präsentationsmöglichkeiten beiderseits der Grenze**

Annaberg-Buchholz. Der UNESCO-Welterbeantrag „Montane Kulturlandschaft Erzgebirge/Krušnohoří“ befindet sich zurzeit in der Phase der Überarbeitung und Qualifizierung. Parallel dazu startete nun das Projekt „Glück auf Welterbe!“ – ein Interreg 5a-Projekt – unter Federführung der Wirtschaftsförderung Erzgebirge GmbH als beauftragte Geschäftsführung des Vereins Welterbe Montanregion Erzgebirge e. V.. Der entsprechende Zuwendungsvertrag mit der Sächsischen Aufbaubank wurde letzte Woche unterzeichnet.

Gemeinsam mit den Projektpartnern Tourismusverband Erzgebirge e. V. und Montanregion Krušné hory – Erzgebirge o.p.s. soll innerhalb der nächsten drei Jahre (Projektzeitraum: 01.10.2016 – 31.10.2019) die „Montanregion Erzgebirge“ als eine weltweit einzigartige Industriekulturlandschaft bei unterschiedlichen Zielgruppen bekannter gemacht werden. Die gute Zusammenarbeit der Partner diene in den letzten Jahren bereits als Basis, die nun durch das gemeinsame Projekt manifestiert wird.

Mit einem Gesamtbudget von 2,4 Millionen Euro erhält die Region u.a. die Möglichkeit, die Montane Kulturlandschaft Erzgebirge/Krušnohoří als grenzüberschreitendes Projekt national und international zu präsentieren und damit den Themenkomplex mit seinen materiellen und immateriellen Facetten In-wert-zu-setzen. Die Europäische Union fördert das Projekt aus dem Europäischen Fonds für regionale Entwicklung mit einem Förderanteil von 85%. Die unterschiedlichen Kernarbeitsfelder der drei Partner ermöglichen eine optimale Verteilung der Arbeitsschwerpunkte innerhalb des Projektes, so dass Kompetenzen gebündelt und parallele Strukturen vermieden werden.

### **WFE GmbH – populärwissenschaftliche Präsentation in Bevölkerung und Fachwelt**

Die Montane Kulturlandschaft Erzgebirge/Krušnohoří auf sächsischer und böhmischer Seite mit ihrer gemeinsamen, über 800jährigen Historie ist ein bergbauhistorisches Gesamtkonstrukt, das auf breiten wissenschaftlichen Füßen steht. „Das enorme technologische Wissen über den Abbau von Bodenschätzen und die damit verknüpften erhaltenen Zeugnisse dieses industriellen Erbes sowie die einmaligen technischen Werke und Errungenschaften gilt es populärwissenschaftlich aufzubereiten und gezielt zu präsentieren“, erklärt Matthias Lißke, Geschäftsführer der WFE GmbH, die die Verantwortung für das Projekt als Leadpartner

übernommen hat. Grenzübergreifende Veranstaltungen sollen das Thema Montane Kulturlandschaft Erzgebirge/Krušnohoří im Rahmen der UNESCO-Bewerbung vermitteln und somit die Identifikation der Menschen mit ihrer Region stärken. Gleichzeitig liegt das Augenmerk darauf, bei diversen Fachpublikationen Interesse zu erzeugen und den Komplex nachvollziehbar zu gestalten. Thema ist auch die Erarbeitung eines Leitsystems, das die einzelnen Bestandteile im künftigen Welterbe sinnvoll vernetzen soll.

### **TVE e.V. – Marketingkampagne setzt auf internationales Gästepublikum**

Die Erstellung und Umsetzung einer breiten touristischen Marketingkampagne mit dem Schwerpunkt auf internationaler Vermarktung steht als Projektaufgabe beim Tourismusverband Erzgebirge e. V.. „Die Montane Kulturlandschaft Erzgebirge/Krušnohoří birgt ein hohes Potential an Erlebniswerten. Im Zentrum unserer Aktivitäten steht deshalb die Entwicklung innovativer touristischer Produkte. Damit soll der Welterbetitel erlebbar und somit nachhaltig in Wert gesetzt werden“, beschreibt Veronika Hiebl, Geschäftsführerin des TVE e.V. ihren Ansatz innerhalb des Projektes. Mithilfe der kompletten Klaviatur des Marketings und der Pressearbeit - von mehrsprachigen Publikationen, Anzeigenvorlagen über Presstexte bis hin zu den Möglichkeiten der sozialen Medien – werden so nationale und internationale Gäste angeworben. Geschult werden sollen dabei auch die Mitarbeiter von touristischen Leistungsträgern vor Ort, um optimal auf Gästeanfragen im Sinne einer perfekten Servicequalität vorbereitet zu sein.

### **Tschechischer Partner bündelt Kommunikationsmaßnahmen und Informationssystem**

Auf tschechischer Seite bündelt die Gesellschaft Montanregion Krušné hory – Erzgebirge o.p.s. die Kommunikationsmaßnahmen, die im Zusammenhang mit der Welterbe-Ernennung stehen. „Ziel unseres Projektteils ist eine Vernetzung ausgesuchter Erlebnisbereiche auf tschechischer Seite, vor allem hinsichtlich eines onlinefähigen Informations- und Reservierungsportals für die Besucher“, so Dr. Michal Urban, Direktor der gemeinnützigen Gesellschaft aus Abertamy (Abertham). Ergänzt werden diese Maßnahmen durch ein Leitsystem, das die Besucher durch Hinweiszeichen und Schilder zu den einzelnen Punkten innerhalb der Montanregion Erzgebirge navigiert. Die Umsetzung erfolgt in enger Abstimmung mit der sächsischen Seite, um eine einheitliche Darstellung auf sächsischer und tschechischer Seite zu ermöglichen. Parallel dazu arbeitet die gemeinnützige Gesellschaft an einer strategischen PR- und Marketingstudie, welche die Erlebbarkeit der Montanregion auch in Zukunft sichern soll.

Neben Anzeigenkampagnen in Medien und der Produktion von Infomaterialien steht auch die Teilnahme auf Messen und bei Ausstellungen auf der Agenda. So präsentieren die Wirtschaftsförderung Erzgebirge GmbH und der tschechische Projektpartner die Montanregion Erzgebirge gemeinsam am 4. und 5. November auf der Denkmalmesse „Památky“ in Prag sowie vom 10. bis 12. November auf der Europäischen Leitmesse für Denkmalpflege „denkmal“ in Leipzig (Halle 2, Stand E41).

### **Kontakt:**

Matthias Lißke

Wirtschaftsförderung Erzgebirge GmbH

Tel.: 03733 145 101

E-Mail: kontakt@wfe-erzgebirge.de



Europäische Union. Europäischer  
Fonds für regionale Entwicklung.  
Evropská unie. Evropský fond pro  
regionální rozvoj.



Ahoj sousede. Hallo Nachbar.  
Interreg VA / 2014 – 2020